

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Stadtentwicklungsausschuss	02.05.2012	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Haushaltsplan und Stellenplan 2012 des Amtes für Geoinformation und Kataster

Betroffene Produktgruppe

11.09.03 Vermessung, Erhebung u. Führung von Geobasisdaten
11.09.04 Geoinformationsdienste, Geodatenmanagement
11.09.06 Grundstückswertermittlung

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Der Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld den Haushaltsplan 2012 mit den Plandaten für die Jahre 2012 bis 2015 wie folgt zu beschließen:

1. Den **Teilergebnisplänen** der

Produktgruppe 11.09.03 im Jahre 2012 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 877.553 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 4.450.632 €;

Produktgruppe 11.09.04 im Jahre 2012 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 112.066 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 732.042 € und Zinsen u. sonst. Finanzaufwendungen in Höhe von 6.000 €;

Produktgruppe 11.09.06 im Jahre 2012 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 116.354 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 403.018 €

wird zugestimmt.

2. Den **Teilfinanzplänen A** der

Produktgruppe 11.09.03 im Jahr 2012 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 500 € und investiven Auszahlungen in Höhe von 49.100 €;

Produktgruppe 11.09.04 im Jahr 2012 mit investiven Auszahlungen in Höhe von

2.850 €;

Produktgruppe 11.09.06 im Jahr 2012 mit investiven Auszahlungen in Höhe von 400 €

wird zugestimmt.

3. Den **speziellen Bewirtschaftungsregeln** der Produktgruppen 11.09.03 und 11.09.06 für den Haushaltsplan 2012 wird zugestimmt.

4. Den **Zielen und Kennzahlen** der Produktgruppen

11.09.03 – Vermess., Erheb. u. Führung Geobasisdaten -,
11.09.04 – Geoinformationsdienste, – datenmanagement – und
11.09.06 – Grundstückswertermittlung -

wird zugestimmt.

5. Der Fortschreibung der **HSK-Maßnahmen Nr. 204 und 205** des Amtes für Geoinformation und Kataster wird zugestimmt.
Die HSK-Maßnahmeblätter sind in der Anlage 1 beigelegt.

6. Dem **Stellenplan 2012** für das Amt für Geoinformation und Kataster wird zugestimmt (Anlage 2 Veränderungsliste Stellenplan).

Begründung:

Seit dem Haushaltsjahr 2009 wird der produktorientierte Haushalt der Stadt Bielefeld auf der Basis eines doppischen Rechnungswesens nach den Regelungen des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) erstellt.

Als aktuelle Planwerte werden im Haushaltsplan die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen des Jahres 2012 veranschlagt; die mittelfristige Planung umfasst die Haushaltsjahre 2013 – 2015.

Aufgrund der hohen Fehlbeträge in der Ergebnisplanung ist die Stadt Bielefeld verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Die haushalterischen Wirkungen sind im Entwurf des Haushaltsplanes berücksichtigt.

Erläuterungen zur Produktgruppe 11.09.03 Vermess., Erheb. u. Führung Geobasisdaten (Haushaltsplan Band II Seiten 853 bis 862):

Erläuterungen zum Teilergebnisplan :

Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen):

Hierin ist die Auflösung des Sonderpostens aus der Allgemeinen Investitionspauschale des Landes enthalten.

Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte) und Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)

Hierin sind die Entgelte für die vermessungstechnischen Dienstleistungen, für die Fortführung des Liegenschaftskatasters und die Entgelte aus den Geodatennutzungsverträgen enthalten.

Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

Hierin enthalten ist der Teil der Sachaufwendungen für das Amt für Geoinformation und Kataster, der dieser Produktgruppe zugeordnet ist. Veränderungen gegenüber 2011 ergeben sich hauptsächlich aufgrund der angepassten Mieten ISB und dem Wegfall der Mieten an den IBB für die früheren Verfahren ALB und ALK zur Führung des Liegenschaftskatasters, die Mitte Oktober 2011 mit der Umstellung auf die Verfahrenssoftware ALKIS abgelöst wurden.

Zeile 14 (Bilanzielle Abschreibungen)

Hierbei handelt es sich um die Abschreibungen auf das Anlagevermögen.

Zeile 27 und 28 (Interne Leistungsbeziehungen):

Zusätzlich zu den Ausweisungen des Ergebnisplans werden in den Teilergebnisplänen die Erträge (Zeile 27) und Aufwendungen (Zeile 28) aus internen Leistungsbeziehungen zwischen den Produktgruppen dargestellt, so z. B. die Leistungen des Postservice des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen und die Bereitstellung und Nutzung der Kommunikationstechnik Telefon und Fax. Diese Erträge und Aufwendungen werden bei dem entsprechenden Produkt des Amtes für Personal, Organisation und Zentrale Leistungen als Ertrag aus internen Leistungsbeziehungen und bei der empfangenden Organisationseinheit bei dem entsprechenden Produkt als Aufwand aus internen Leistungsbeziehungen abgebildet.

In der Gesamtschau über den Haushalt heben sich die Verrechnungen aus internen Leistungsbeziehungen insgesamt auf, im (Gesamt-) Ergebnisplan sind sie deshalb nicht darzustellen.

Erläuterungen zum Teilfinanzplan A – Zahlungsübersicht - :

Hierbei handelt es sich um die Ersatzbeschaffung eines Vermessungsinstrumentes mit Zubehör für die Abteilung 620.2 und die Ersatzbeschaffung vermessungstechnischen Zubehörs und Werkzeugs (GWG) für den vermessungstechnischen Außendienst, die als Arbeitsmittel für den Dienstbetrieb erforderlich sind.

Weiterhin handelt es sich um Ersatzbeschaffungen von Büro- und Geschäftsausstattung (GWG) und von BGA Festwerten, die als Arbeitsmittel bzw. für eine ergonomische Ausstattung der Bildschirmarbeitsplätze erforderlich sind.

Erläuterungen zu den speziellen Bewirtschaftungsregeln :

Die spezielle Bewirtschaftungsregel in der Produktgruppe 11.09.03. dient der gezielten Weiterentwicklung des Geodatenportals.

**Erläuterungen zur Produktgruppe 11.09.04 Geoinformationsdienste, -
datenmanagement (Haushaltsplan Band II Seiten 863 bis 870):**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan :

Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen):

Hierin ist die Auflösung des Sonderpostens aus der Allgemeinen Investitionspauschale des Landes enthalten.

Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte) und Zeile 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte)

Hierin sind die Entgelte für die Katasterauszüge und die Entgelte aus dem Verkauf von Karten, Luftbildern, dem Stadtplan und für Dienstleistungen enthalten. Veränderungen gegenüber 2010/2011 ergeben sich durch die Änderung des Gebührenrechts (Gebührenordnung für das amtliche Vermessungswesen und die amtliche Grundstückswertermittlung in NRW). Für die Vermessungsunterlagen für hoheitliche Vermessungen werden keine Gebühren mehr erhoben. Stattdessen sind die Geobasisdaten des Liegenschaftskatasters und die Vermessungsunterlagen (Personen- und Bestandsdaten, Karten, Vermessungsrisse etc.) den Vermessungsstellen mittels Onlineverfahren kostenfrei bereit zu stellen.

Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

Hierin enthalten ist der Teil der Sachaufwendungen für das Amt für Geoinformation und Kataster, der dieser Produktgruppe zugeordnet ist. Veränderungen gegenüber 2011 ergeben sich aufgrund der angepassten Mieten ISB.

Zeile 14 (Bilanzielle Abschreibungen)

Hierbei handelt es sich um die Abschreibungen auf das Anlagevermögen.

Zeile 20 (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen)

Hierin sind Zinsen für einen Gebührevorschuss aus den Jahren 1992 bis 1995 für die beschleunigte Umstellung der Liegenschaftskarte auf automatisierte Führung (ALK) enthalten. Die letzte Zinszahlung wird im Jahr 2013 erfolgen.

Zeile 27 und 28 (Interne Leistungsbeziehungen):

Erläuterungen dazu siehe Teilergebnisplan 11.09.03.

Erläuterungen zum Teilfinanzplan A – Zahlungsübersicht - :

Hierbei handelt es sich um Ersatzbeschaffungen von Büro- und Geschäftsausstattung (GWG) und von BGA Festwerten, die als Arbeitsmittel bzw. für eine ergonomische Ausstattung der Bildschirmarbeitsplätze erforderlich sind.

**Erläuterungen zur Produktgruppe 11.09.06 Grundstückswertermittlung
(Haushaltsplan Band II Seiten 871 bis 878):**

Erläuterungen zum Teilergebnisplan :

Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

Hierin sind die Entgelte für die Negativatteste zum gemeindlichen Vorkaufsrecht, die Erstellung von Wertgutachten, Herausgabe des Grundstücksmarktberichtes und die Erteilung von Auskünften über die Bodenrichtwerte und aus der Kaufpreissammlung enthalten.

Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

Hierin enthalten ist der Teil der Sachaufwendungen für das Amt für Geoinformation und Kataster, der dieser Produktgruppe zugeordnet ist, sowie die Aufwandsentschädigung für die Mitglieder des Gutachterausschusses.

Zeile 14 (Bilanzielle Abschreibungen)

Hierbei handelt es sich um die Abschreibungen auf das Anlagevermögen.

Zeile 27 und 28 (Interne Leistungsbeziehungen):

Erläuterungen dazu siehe Teilergebnisplan 11.09.03.

Erläuterungen zum Teilfinanzplan A – Zahlungsübersicht - :

Hierbei handelt es sich um Ersatzbeschaffungen von Büro- und Geschäftsausstattung (GWG), die als Arbeitsmittel bzw. für eine ergonomische Ausstattung der Bildschirmarbeitsplätze erforderlich sind.

Erläuterungen zu den speziellen Bewirtschaftungsregeln :

Die spezielle Bewirtschaftungsregel in der Produktgruppe 11.09.06 dient dazu, die Abführung der Umsatzsteuer an das Finanzamt Düsseldorf-Süd bei Mehrerträgen von Gebühren für Wertgutachten des Gutachterausschusses für Grundstückswerte in der Stadt Bielefeld sicherzustellen.

Erläuterungen zum Stellenplan :

Die Veränderungsliste zum Stellenplan enthält die stellenbezogene Umsetzung der Organisationsverfügung des Oberbürgermeisters vom 14.12.2011 zur Reorganisation des Vermessungs- und Katastersamtes (ab 01.01.2012 Amt für Geoinformation und Kataster) mit Berücksichtigung der Empfehlungen der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) aus der Prüfung 2007/2008 sowie der Konkretisierung der HSK-Stelleneinsparungen 2010-2014.

Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

M o s s

